

# Bundespräsident gratuliert Klempner als Bundessieger

## 55. Praktischer Leistungswettbewerb der Handwerksjugend

Eine Ausbildung im Handwerk ist attraktiver denn je. Mehr noch als das – in Deutschlands Handwerkszünften spürt man förmlich den Stolz junger Menschen, wenn sie nach ihrer Ausbildung den lang ersehnten Gesellenbrief in Händen halten. Besonders interessant ist, dass der Ausbildungsdurst auch nach der Lehrzeit noch lange nicht nachlässt. Regelmäßige Meldungen in den Tageszeitungen belegen dies eindrucksvoll immer dann, wenn von Innungssiegern und Landessiegern berichtet wird. Fahrzeuglackierer, Metallbauer, Dachdecker und andere Handwerker wetteifern mit ihren Kollegen und repräsentieren ihr Handwerk eindrucksvoll. Eher selten hört man im Zusammenhang mit diesen Wettbewerben von einem Klempner unter den Preisträgern. Da freut es besonders, wenn gleich zwei Vertreter unserer Zunft in der Bundesauswahl erfolgreich waren und Bundespräsident Horst Köhler dem Bundessieger gratulierte.



Bundessieger im Klempnerhandwerk wurde Vitalij Rovda, hier im Bild (r.) bei seiner Ehrung durch (v. l.) Bundespräsident Horst Köhler, ZDH-Präsident Otto Kentzler und Rainer Reichhold, Präsident der Stuttgarter Handwerkskammer.



Der 2. Bundessieger Stefan Brand (M.) mit seinem Ausbilder Klempnermeister Gerhard Zeitler (l.) und dem Präsident der Handwerkskammer Oberpfalz und Niederbayern, Hans Stark.



Der Bundessieger Vitalij Rovda mit seinem „Siegerstück“ dem Schweizer Bogen.

An den Kammer- sowie Landeswettbewerben und schließlich dem Bundeswettbewerb nahmen 2006 mehrere tausend Handwerkerinnen und Handwerker im Alter bis 23 Jahre teil. Die Wettbewerbe wurden vom Zentralverband des deutschen Handwerks (ZDH) und von der Stiftung für Begabtenförderung im Handwerk organisiert. Die Preisverleihung fand am 25. November 2006 im Rahmen der Schlussfeier des 55. Praktischen Leistungswettbewerbs der Handwerksjugend in Stuttgart statt.

Bundespräsident Horst Köhler und Otto Kentzler, Präsident des ZDH, gratulierten Vitalij Rovda als erstem Bundessieger. Vitalij Rovda wurde von der Bauspenglerei Schmid in Blaustein-Wippingen ausgebildet. Zweiter Bundessieger wurde Stefan Brand aus dem niederbayerischen Train, ausgebildet wurde er vom Spenglerfachbetrieb Zeitler ebenfalls aus Train im Landkreis Kelheim.

### Schweizer Bogen als Prüfungsstück

Ein echter „Klempnerklassiker“ war das Prüfungsstück, ein 50 cm ausladender Schweizer Bogen mit 100 mm Durchmesser aus Kupfer. Dieser wurde von den beiden Klempnergesellen in zirka sieben Arbeitsstunden angefertigt. Auf Anfrage der BAUMETALL-Redaktion, welchem Schwierigkeitsgrad das Prüfungsstück entspräche, antwortete Stefan Brand, dass die Herstellung eines Schweizer Bogens in der heutigen Klempner-Ausbildung als Sonderbauteil angesehen werden könne. Die meisten Kollegen, so Stefan Brand weiter, bauen wenn überhaupt nur noch industriell vorgefertigte Schweizer Bögen ein. Seine Liebe zum Klempnerberuf sowie seine Fingerfertigkeit entdeckte Stefan Brand während seiner Ausbildung bei der Arbeit auf einem Kirchturmdach in Niederbayern. Die BAUMETALL-Redaktion gratuliert beiden Bundessiegern und ihren Ausbildungsbetrieben zu der erbrachten Leistung.



Europäisches Klempner- und Kupferschmiede-Museum



## DER NEUBAU IST DA!

### EBENSO DIE UNTERHALTUNGSKOSTEN UND DIE RESTSCHULDEN!

**Helfen Sie mit**, die neue Heimstätte des Klempnerhandwerks zu erhalten – für die Vergangenheit und für die Zukunft . . .

**. . . und tun Sie es in der Gegenwart!**

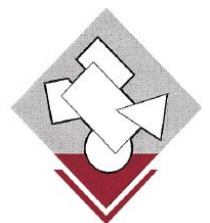
Werden Sie Mitglied der Stiftung. Jahresbeitrag: 80 € (mehr ist auch erlaubt). Oder spenden Sie einen bestimmten Betrag, gleichgültig ob groß oder klein.

**Ihre Spende beziehungsweise den Jahresbeitrag für Ihre Mitgliedschaft können Sie von der Steuer absetzen. Eine Spendenbescheinigung erhalten Sie umgehend nach Zahlungseingang!**



Stiftung Europäisches Klempner- und Kupferschmiede-Museum,  
Ringstr. 47d, 97753 Karlstadt am Main, Tel. (0 93 53) 99 63 30

Bankverbindung: Raiffeisenbank Karlstadt, Kto.-Nr. 5746604, BLZ 79069150



Coilwagen, Blechscheren,  
Mobile Abkantmaschinen,  
Profiliermaschinen,  
Dachfalzschliesser,  
Handformer, Zangen u.v.m.....



Made in Germany



Max Draenert Apparatebau Tel. 07153-8217-0  
Gutenbergstrasse 15-17 Fax 07153-8217-66  
D-73779 Deizisau www.draeco.com

Jetzt anrufen,  
mailen oder faxen

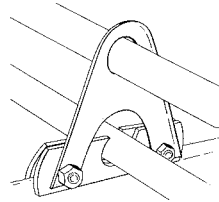


### Spenglermeister (42 Jahre)

mit 15 Jahren  
Berufserfahrung in:  
Kalkulation, Bauleitung,  
Abrechnung von Groß-  
und Kleinbaustellen,  
sowie Kundenbetreuung  
und  
Lehrlingsausbildung,

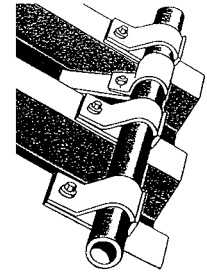
sucht neue Anstellung  
im Großraum  
München – Ingolstadt.  
Tel.: (01 72) 5 10 63 93

IHR PARTNER RUND UM'S DACH



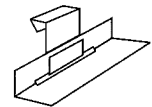
#### Schneefangsysteme:

- Metallfalzdächer
- Trapez- und Leistendächer



#### Befestigungssysteme:

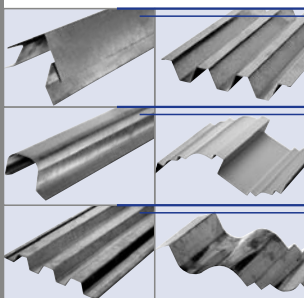
Komplettes Haftprogramm für  
Metallfalzdächer nach Fachregeln



Kling Spenglerei GmbH · Im Steinach 44 · 87561 Oberstdorf  
Telefon: 08322-4531 · Telefax: 08322-7586

[www.birdy-vogelabwehr.de](http://www.birdy-vogelabwehr.de)

IMMER GUT IN FORM.



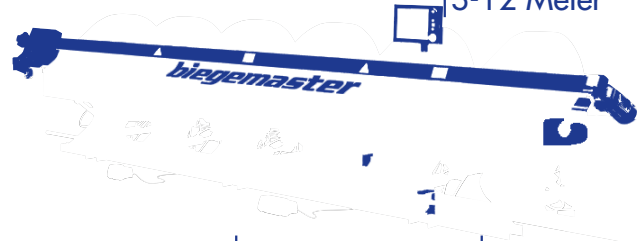
innovativ

zuverlässig

langlebig

**biegemaster**

Langabkantmaschinen  
3-12 Meter



SPERR & LECHNER D-74613 Öhringen-Ohrnberg Fon +49 (0) 79 48/4 11 Fax +49 (0) 79 48/8 87 [www.sperr-lechner.de](http://www.sperr-lechner.de)